



Automodell Rennsport 2011



Reglement Anhang 5 und 6

Anhang 5

EFRA Akku Homologationsliste



Die aktuelle EFRA-Akku-Homologationsliste kann von der DMC-Hompage (www-dmc-online.com) unter Aktuelles heruntergeladen werden.

Anhang 6

Besondere Regelungen in den Sportkreisen

1. Sportkreis Mitte

1.1 Elektro Off-Road

In der Klasse 1:10 Off-Road wird ein SM Lauf von den Klassen ORE 2WDStd, 2WD-Mod, 4WDStd, 4WMod, ORE MONStd, OREJUN, und ORE MONMod in der Halle ausgetragen.

1.2 OR8

Die Sportkreismeisterschaft wird bei der Ausrichtung der Wertungsläufe in zwei Leistungsklassen (A, B-Hobby) getrennt und in der Gesamtrangliste zusammengeführt. Hierzu werden die Fahrer der Klasse B-Hobby entsprechend der Platzierung innerhalb der Leistungsklasse B hinter den Fahrern der Klasse „A“ platziert. (z.B.: 50 Fahrer A, 50 Fahrer B, dann hat der 1. von B Platz 51, der 2. von B 52 usw...in der Ergebnisliste). Die Fahrer geben bei der Nennung zu den einzelnen Wertungsläufen jeweils an, ob sie in A oder B starten.

Es werden mindestens 3 Vorläufe gefahren, davon werden maximal 2 gewertet.

1.3 VG8KL1, VG8KL2 und VG10SCA

Einheitlicher Austragungsmodus für SM-Läufe

Vorläufe:

Die Vorlaufdauer beträgt generell 5 Minuten. Der Rennleiter kann unabhängig von der Teilnehmerzahl entscheiden ob 3,4 oder 5 Vorläufe ausgetragen werden. Der Rennleiter hat dies mit der Zeitplanung abzustimmen, damit die Veranstaltung nicht wesentlich zu kurz oder zu lang wird. Der Rennleiter hat die Vorlaufklassen entsprechend der erfahrungsgemäß zu erwarteten Fahrleistungen in Gruppen mit möglichst gleich starken Fahrern einzuteilen. Alternativ kann ein Zeittraining angeboten werden, in dem die Fahrer entsprechend ihrer schnellsten Rundenzeiten in die Vorlaufgruppen sortiert werden. Hierbei können auch die schnellsten 3 oder 5 zusammenhängen Runden gewertet werden.

Streckenposten:

Der Veranstalter legt fest, ob mit oder ohne Streckenposten gefahren wird. Dauer der Veranstaltung:

Die Veranstaltung erstreckt sich über 2 Tage. Am Samstag ist Training zu gewähren, bei Bedarf kontrolliert nach Maßstab und gegebenenfalls auch nach Fahrleistung sortiert eingeteilt. Am Sonntag finden die Wertungsläufe statt. Der Rennleiter kann entscheiden, dass bereits am Samstag Vorläufe gefahren werden. Dies ist in der Ausschreibung anzugeben und verbindlich. Finden bereits samstags Vorläufe statt, so müssen mindestens 2 davon am Sonntag ausgetragen werden. Nach den

Vorläufen am Samstag und vor den Vorläufen am Sonntag kann freies Training gewährt werden.

2. Sportkreis Nord

2.1 Elektro Glattbahn:

Beginn der Vorläufe erst am Tag der Finalläufe. Ab Outdoor Saison werden nur noch drei Vorläufe gefahren.

In der Gruppe Nord werden in den Klassen Elektro-TW max. 4 Indoor und max. 4 Outdoor SM-Läufe pro Saison gefahren.

2.2 VG8, VG10:

Es gibt eine offene Norddeutsche Meisterschaft (NDM). Der Austragungsmodus kann auch während der laufenden Saison, auf den Modus der DM, nach Rücksprache mit den Referent VG Nord oder im Vertretungsfall durch den Sportkreisvorsitzenden geändert werden. NDM: Gewertet werden die Läufe die in einem Jahr gefahren werden.

2.3 OR8:

Die Klasse 1:8E wird mit dem SH-Cup ausgerichtet.

2.4 VG5:

Es gibt eine offene Norddeutsche Meisterschaft.

Gewertet werden die Läufe die in einem Jahr gefahren werden.

3. Sportkreis West

3.1 Verbrenner 1:8 und 1:10

Im SK 3 werden im Jahr 2011 je 4 Sk Läufe in den Klassen VG 1\8 und VG 1\10 Scale gefahren. Der Austragungsmodus ist in beiden Klassen wie folgt:

Die Vorläufe werden nach dem 3 Runden Modus gefahren. Laufdauer 7 min ohne Vorbereitungszeit. Die Finale werden ohne direkt qualifizierte Fahrer und mit 5 Aufsteigern aus jedem Supfinale durchgeführt.

Die FR Rennserie Nitro-West – Master wird in 5 Rennen in den Klassen VG 8 und 1/10 gefahren.

Der Einsatz einer INS-BOX ist vorgeschrieben.

Es dürfen nur Resorohre aus der neuesten für die einzelnen Klassen Aktuellen Homologationsliste verwendet werden

3.2 Verbrenner OR8

Im SK West werden 3 SK Läufe und die NRW Meisterschaft in 10 Rennen Buggy\ Truggy gefahren.

3.3 Elektro Glattbahn TW

In den Klassen EGWTW ist der Reifen VTEC Kompletttrrad 30X Best Nr 65034 vorgeschrieben.

In den Klassen HGTW ist der Reifen VTEC Kompletttrrad CPX Best Nr.95031 vorgeschrieben.

3.4 Verbrennerglattbahn 1\5

Neben den SK Läufen wird die NRW Meisterschaft in 5 Läufen ausgetragen.

4. Sportkreis Süd

4.1 VG 1:8/VG 1:10:

Vorlaufdauer VG8 / VG10 ab 2010 : 7 Minuten mit Pflichttankstop (auch bei Nassläufen). Gewertet wird nach Runden und Zeit

4.2 VG5:

In der Klasse VG5F1 ist die Laufdauer auf max. 25 min beschränkt. Nachtanken ist nicht gestattet.

4.3 OR8:

Die Sportkreismeisterschaft wird bei der Ausrichtung der Wertungsläufe in zwei Leistungsklassen (A-Expert, B-Hobby) getrennt und in der Gesamtrangliste zusammengeführt. Hierzu werden die Fahrer der Klasse B-Hobby entsprechend der Platzierung innerhalb der Leistungsklasse B hinter den Fahrern der Klasse „A“ platziert. (z.B.: 50 Fahrer A, 50 Fahrer B, dann hat der 1. von B Platz 51, der 2. von B 52 usw...in der Ergebnisliste). Die Fahrer geben bei der Nennung zu den einzelnen Wertungs-läufen jeweils an, ob sie in A oder B starten.

In allen SK-Läufen werden Samstags zwei und Sonntags ein Vorlauf gefahren.

4.4 Elektro:

In den Klassen wird immer das Komplettrad gefahren, das auf der entsprechenden DM vorgeschrieben ist.

Siehe auch: http://dmc-online.com/Sportkreise/Sued/information_eg.html

Bei allen Rennen Indoor/Outdoor kann die Klasse EURO GT ausgeschrieben werden

5. Sportkreis Ost

5.1 Allgemeines

Im Sportkreis 5 werden Ausschreibungen und öffentliche Mitteilungen nur per E-Mail über den bekannten Server versandt.

In allen Klassen werden in SK-5 SM- sowie FR-Läufe zusammen gefahren und nach dem Lauf getrennt gewertet.

Es dürfen alle homologierten Teile nach Ermessen des Fahrers eingesetzt werden.

5.2 VG 1/5:

In der Klasse VG1/5 TW wird eine Rennserie mit dem Namen Hobby-Cup ausgeschrieben. Infos beim Referenten Verbrenner 1:5.

